CDU-Fraktion

(Antrag Nr. 0676/2011)

Eingereicht am 28.03.2011 um 09:55 Uhr.

Ratsversammlung 07.04.2011

Antrag der CDU-Fraktion zu einem Alkoholverbot auf dem Raschplatz

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert die Verwaltung auf, ein Alkoholverbot für den Raschplatz und angrenzende Flächen im Umkreis von 200 Metern auszusprechen. Die Begrenzung des Alkoholkonsums im öffentlichen Raum gilt zunächst für eine Testphase von sechs Monaten vom 01.05.2011 bis 31.10.2011. Das Alkoholverbot soll grundsätzlich werktags in den Abendstunden (von 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr) sowie an den gesamten Wochenenden gelten.

Im Anschluss an diese Maßnahme erfolgt eine Bewertung, welche Auswirkung das Alkoholverbot gehabt hat. Hierbei soll besonders beachtet werden, ob die Anzahl der Straftaten zurückgegangen ist.

Begründung:
Es ist erwiesen, dass Alkohol die Hemmschwelle senkt und die Bereitschaft zur Aggression, Provokation bis hin zur Straftat wie beispielsweise Körperverletzung sowie Raub erhöht. Ein Alkoholverbot im öffentlichen Raum auf belebten Plätzen scheint eine Möglichkeit zu sein, um Gewaltdelikte deutlich zu verringern und somit Bürgerinnen und Bürger vor Übergriffen zu schützen.

Jens Seidel
Vorsitzender

Hannover / 28.03.2011